



Antimony Resources Corp. (ATMY) (K8J0) durchteuft weiteren massiven antimonhaltigen Stibnit („Sb“). Untersuchungsergebnisse von bis zu 14,91 % Sb auf 3,3 Metern – einschließlich einer Zone mit massivem antimonhaltigen Stibnit, die 34 % Sb auf einem Meter lieferte.

Vancouver, Kanada – 28. Juli 2025, Vancouver, BC, - Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (FWB: K8J0) (das „Unternehmen“ oder „Antimony Resources“ oder „ATMY“) berichtet, nach Proben aus Bohrungen auf dem **Antimon-Projekt Bald Hill in New Brunswick, Kanada**, Untersuchungsergebnisse für weitere fünf Bohrlöcher vom Labor erhalten zu haben.

Highlights

Erhaltene Untersuchungsergebnisse

1. Ergebnisse mit hochgradigem antimonhaltigen Stibnit („Sb“) wurden für Bohrlöcher BH-25-05, BH-25-08 und BH-25-09 erhalten.
2. Bohrloch BH-25-08 ergab **14,91 % Sb auf 3,0 Metern in einer Tiefe von 88,8 bis 91,8 m**, darunter **massiver Antimon-Stibnit**, welcher **28,76 % Sb auf 1,7 Metern lieferte**.
3. Bohrloch BH-25-09 ergab **9,85 % Sb auf 4,3 Metern** ab 103,6 bis 107,9 Metern Tiefe, darunter **18,19 % Sb aus 104,6 m bis 106,4 m Tiefe**.
4. Bohrloch BH-25-05 ergab **1,1 % Antimon (Sb) auf 14,5 Metern** in einer Tiefe von 108,8 bis 123,3 Metern (m).

Zusätzliche in der ersten Phase des Programms erstellte Bohrlöcher

1. Die geringen Kosten und die Effizienz des Bohrprogramms führten dazu, dass die vorgesehenen 2500 Meter um weitere 650 Bohrmeter ausgedehnt wurden. Es wurden insgesamt 3150 Meter verrichtet. Die zusätzlichen Bohrlöcher erweiterten das bebohrte Gebiet in Richtung Südosten und durchteuften Antimon-Stibnit-haltige Brekzien in diesem Bereich. Die abschließenden Proben sind zur Untersuchung an das Labor geschickt worden.
2. Die antimonhaltige Stibnitmineralisierung wurde in Oberflächenausbissen über eine Strecke von mindestens 300 Metern in südöstlicher Richtung jenseits der ursprünglichen Bohrungen aufgezeigt.
3. Die Untersuchungsergebnisse für die verbleibenden Bohrlöcher stehen derzeit aus und werden in den nächsten drei bis vier Wochen erwartet. Zusätzliche Untersuchungsergebnisse werden bekannt gegeben, sobald das Labor die Analyse abgeschlossen und das Unternehmen die Ergebnisse erhalten und zusammengestellt hat.

Highlights der Bohrarbeiten

Die Standorte der Bohrlöcher und die Vorkommen an der Oberfläche sind in der untenstehenden Abbildung 1 dargestellt:

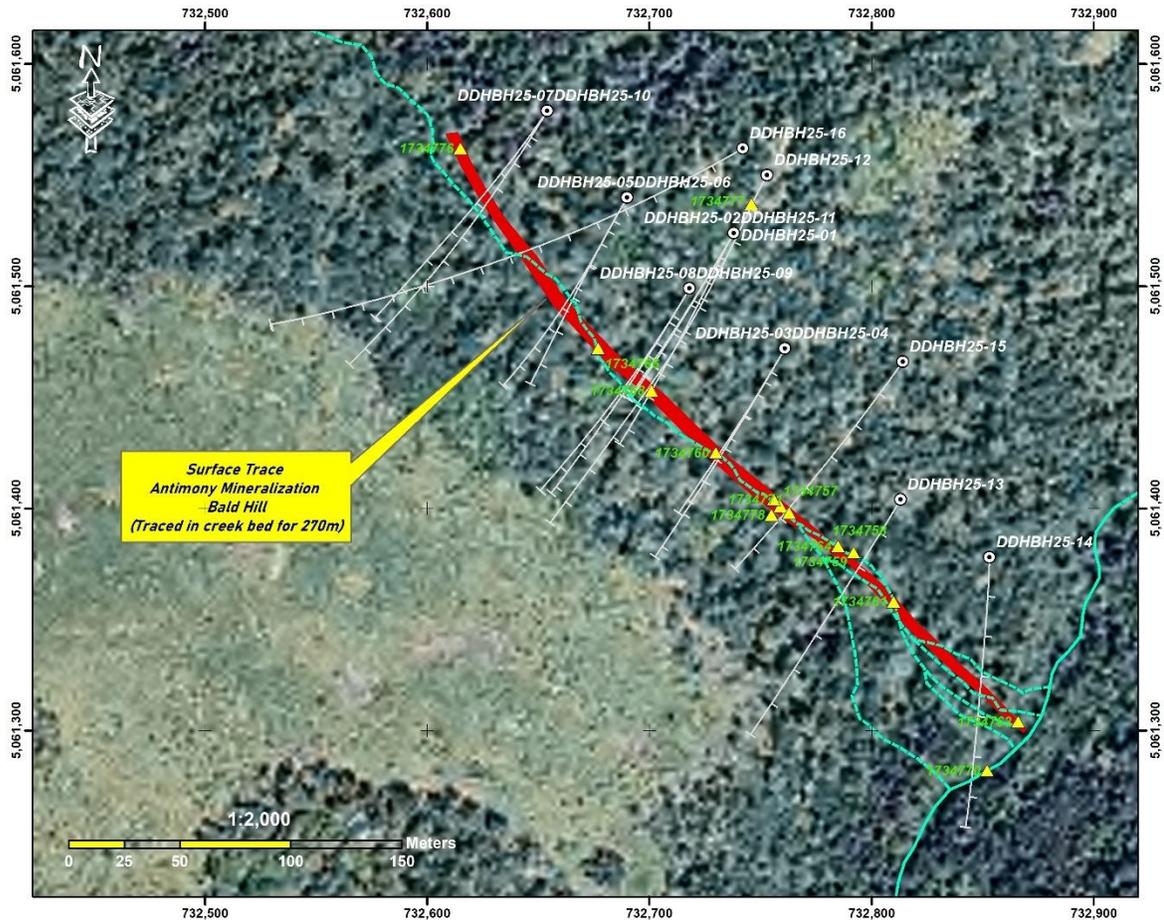


Abbildung 1: Standorte der Bohrlöcher in der Main Zone des Antimon-Projekts Bald Hill. Beachten Sie die Standorte von Bohrloch BH-15-05 sowie von BH-25-08 und 09, welche die aufgegebenen Bohrlöcher BH-25-01 und 02 anzielten. Die gelben Dreiecke symbolisieren die Stellen mit massivem Stibnit an der Oberfläche.

Die vorgefundene Mineralisierung wird als aus massivem Antimon-führendem Stibnit, Erzgängen und stibnithaltigen Brekzien bestehend beschrieben. Die Brekzien enthalten Fragmente des umschließenden Gesteins – Metasedimente und Metavulkangestein.

An der Oberfläche verläuft das Gang-/Brekzien-System nord-nordwestlich und fällt vertikal steil nach Südwesten ab. Das Gestein trifft im Bereich des Streichens im Nordosten zusammen, wobei stibnithaltige Strukturen die umgebenden Einheiten in einem stark geneigten Winkel durchschneiden. Die Mineralisierung ist von Alteration aus Serizit, Quarz und Karbonat umgeben.

Detaillierte Untersuchungsergebnisse

Es wurden Untersuchungsergebnisse für fünf Bohrlöcher mit den Nummern BH-25-05 bis BH-25-09 erhalten.

Massiver antimonhaltiger Stibnit, der bei den Bohrungen durchteuft wurde, ist in den Untersuchungsergebnissen widerspiegelt. Hochgradiges Antimon wurde in drei untersuchten Bohrlöchern durchteuft – BH-25-05, BH-25-08 und BH-25-09.

Tabelle 1 enthält eine Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse für Bohrloch BH-25-05.

BH-25-05	Von	Bis	Sb%	Länge (m)
	108,8	123,3	1,10	14,5
Einschließlich	108,8	111,6	3,25	2,8

Tabelle 2 enthält die Einzelheiten des mineralisierten Bereichs in Bohrloch BH-25-05. Anzumerken ist, dass zwei Zonen mit höhergradigem Antimon (ab 108,8 m bis 111,6 m und 119,6 m bis 122,3 m) vorliegen, die von einer Zone mit niedrigerem Gehalt über eine Mächtigkeit von über 14 Metern getrennt werden.

Von	Bis	Länge (m)	Sb (ppm)	Sb (%)	Au (ppb)	Au (g/t)	As (ppm)	As (%)	Ag (ppm)	Cu (ppm)
108,80	109,00	0,20	> 10000	1,36	29		425		< 0,2	28
109,00	109,60	0,60	> 10000	9,70	1040		> 10000	4,54	< 0,2	26
109,60	110,60	1,00	> 10000	2,28	664		3630		< 0,2	18
110,60	111,60	1,00	7350	0,74	347		5480		< 0,2	24
111,60	112,60	1,00	224	0,02	14		137		< 0,2	27
112,60	113,60	1,00	1530	0,15	29		484		< 0,2	5
113,60	114,40	0,80	180	0,02	39		526		< 0,2	16
114,40	115,40	1,00	5690	0,57	40		3660		< 0,2	23
115,40	116,40	1,00	282	0,03	12		1810		< 0,2	11
116,40	117,40	1,00	217	0,02	70		3320		< 0,2	9
117,40	118,40	1,00	134	0,01	20		309		< 0,2	38
118,40	119,00	0,60	331	0,03	21		538		< 0,2	34
119,00	119,60	0,60	2030	0,20	80		1780		< 0,2	29
119,60	120,60	1,00	> 10000	1,80	58		6680		< 0,2	7
120,60	121,30	0,70	> 10000	1,16	98		> 10000	1,12	< 0,2	4
121,30	122,30	1,00	6820	0,68	256		3960		0,3	67
122,30	123,30	1,00	969	0,10	48		150		< 0,2	15
123,30	124,30	1,00	216		14		98		0,3	31

Die Untersuchungsergebnisse für Bohrloch BH-25-08 sind in untenstehender Tabelle 3

enthalten, welche die Zusammenfassung der Analysen darlegt. Anmerkung: Dieses Bohrloch und Bohrloch Nummer BH-25-09 wurden erstellt, um die Mineralisierung zu durchteufen, wo Bohrlöcher BH-25-01 und BH-25-02 die Zone nicht erreichen konnten (wie in der Pressemitteilung vom 21. Juli 2025 beschrieben).

BH-25-08	Von (m)	Bis (m)	Sb%	Länge (m)
	88,8	91,8	14,91	3,0
Einschließlich	88,8	90,5	28,76	1,7

Tabelle 4 enthält die Einzelheiten der mineralisierten Bereiche für Bohrloch BH-25-08 mit einer hochgradigen Mineralisierung, die in einer Tiefe von 88,8 bis 91,8 Metern beobachtet wurde. Anmerkung: Ein Meter mit 34 % Antimon spiegelt eine massive Stibnitmineralisierung wider.

Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Sb (ppm)	Sb (%)	Au (ppb)	Au (g/t)	As (ppm)	As (%)	Ag (ppm)	Cu (ppm)
88,80	89,50	0,70	> 10000	14,9	890		2330		0,3	20
89,50	90,50	1,00	> 10000	34,0	920		433		1	20
90,50	90,83	0,33	389	0,04	244		> 10000	3,36	< 0,2	25
90,83	91,80	0,97	2820	0,28	104		> 10000	1,04	< 0,2	22

Die Untersuchungsergebnisse für Bohrloch BH-25-09 sind in untenstehender Tabelle 5 enthalten, welche die Zusammenfassung der Analysen zeigt.

BH-25-09	Von	Bis	Sb%	Länge (m)
	103,6	107,9	9,85	4,3
Einschließlich	104,6	106,4	18,19	1,8

Tabelle 6 enthält die Einzelheiten der mineralisierten Bereiche für Bohrloch BH-25-09 mit einer hochgradigen Mineralisierung, die in einer Tiefe von 103,6 bis 106,4 Metern festgestellt wurde. Bemerkenswert ist, dass dieses Bohrloch im Vergleich zu den anderen beiden Analysesätzen erhöhtes Gold in der antimonhaltigen Zone aufweist (durchschnittlich 0,15 g/t Au).

Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Sb (ppm)	Sb (%)	Au (ppb)	Au (g/t)	As (ppm)	As (%)	Ag (ppm)	Cu (ppm)
103,60	104,60	1,00	> 10000	2,12	11		131		< 0,2	23
104,60	105,40	0,80	> 10000	21,3	1920		426		0,5	22

105,40	106,40	1,00	> 10000	15,7	2060		1260		< 0,2	15
106,40	107,00	0,60	> 10000	3,51	949		> 10000	1,82	< 0,2	12
107,00	107,90	0,90	> 10000	5,97	871		7450		< 0,2	15

Die gemessenen Bohrlochabschnitte stellen möglicherweise nicht die wahren Mächtigkeiten dar, da sie noch nicht genau bestimmt wurden, aber auf zwischen 75 % und 80 % der durchteuften Längen geschätzt werden.

Jim Atkinson, P. Geo., CEO von Antimony Resources Corp, erklärte: „Wir sind sehr zufrieden mit den für diese Bohrlöcher erhaltenen Untersuchungsergebnissen. Wir erwarten gespannt die nächste Reihe an Untersuchungsergebnissen. Ich habe das Projekt besucht und die Bereiche mit massivem Antimon-Stibnit in den Bohrlöchern begutachtet. Es ist leicht, die bei den Bohrungen angetroffene Mineralisierung zu sehen, und es sind ausgezeichnete Untersuchungsergebnisse zu erwarten. Im Verlauf der Bohrarbeiten wurden regelmäßig Probenchargen an das Labor gesendet, was in den kommenden paar Wochen einen stetigen Fluss an Ergebnissen bedeuten wird.“

Die in diesen ersten Proben erhaltenen Ergebnisse haben unser Vertrauen in die Aussagekraft der vorherigen Bohrergebnisse erhöht und werden dabei helfen, die Bohrlochdichte herbeizuführen, die für die Definition einer Mineralressource erforderlich ist. Wir werden nach dem Erhalt aller Ergebnisse mit Beratern zusammenarbeiten, um die entsprechende Bohrdichte für eine Ressourcenberechnung zu erörtern.“

Antimon-Projekt Bald Hill

Highlights der früheren Exploration

- Bald Hill ist eine wohlbekannte, hochgradige Antimonlagerstätte im Süden von New Brunswick
- Frühere Arbeiten, die Bohrungen einschließen, haben eine Antimonlagerstätte von über 500 m Länge umrissen
- Die Mächtigkeiten betragen durchschnittlich über 3 Meter und die Gehalte durchschnittlich 3 % bis 4 % Antimon
- Historischer technischer Bericht nach NI-43-101: Der potenzielle Umfang und Gehalt des bebohrten Gebiets, das als Zielgebiet unserer Exploration gilt, liegt im Bereich von **725.000 bis 1.000.000 Tonnen mit einem Gehalt von 4,11 % bis 5,32 % Sb (~30.000 bis 40.000 Tonnen enthaltenes Antimon)**¹
- Potenzial der Erweiterung auf Basis von zusätzlichen bekannten Zielgebieten

Das Antimon-Konzessionsgebiet Bald Hill

Das Konzessionsgebiet liegt ungefähr gleich entfernt von Sussex, Fredericton und St John im Süden von New Brunswick. Der Zugang ist sehr gut, da Highways der Provinz und der Region

das Konzessionsgebiet durchqueren und an dieses angrenzen. Bohrarbeiten können ganzjährig durchgeführt werden. Am Sitz der New Brunswick Geological Survey in Sussex steht aus vergangenen Explorationen ein Bohrkern von über 5400 Metern Länge zur Untersuchung zur Verfügung. Insgesamt wurden 25 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 5400 m auf dem Konzessionsgebiet fertiggestellt.

Die Lagerstätte besteht aus mindestens drei Zonen mit antimonhaltigen Brekzien und hydrothermalen Erzgängen, die nach Nordwesten verlaufen. Die Mineralisierung wurde über eine Streichlänge von 700 Metern bis auf eine vertikale Tiefe von 300 Metern definiert und ist in alle Richtungen und in der Tiefe offen. Bei vorherigen Bohrungen wurde hochgradiges Antimon angetroffen, einschließlich im Entdeckungsbohrloch DDH08-03, das 4,51 m mit einem Gehalt von 11,7 % Antimon (Sb) durchteufte, darunter 2,29 m mit einem Gehalt von 20,9 % Sb.

Eine mögliche Erweiterung der Main Zone wurde 2014 entdeckt. Schürfgrabungen ungefähr 450 Meter südlich der Main Zone ergaben Werte von 2,90 % Sb auf 8,18 m, worunter sich 5,79 % Sb auf 1,75 m und 8,47 % auf 1,53 m befanden. Die Bohrungen in dieser Gegend bestätigten das Vorliegen einer der Main Zone ähnlichen antimonhaltigen Stibnitmineralisierung, die noch nicht ausreichend erkundet wurde.

Der Explorationsplan für 2025 sah vor, Diamantkernbohrungen über mindestens 2.500 Meter fertigzustellen, um die bekannte mineralisierte Zone zu erkunden, die Mineralisierung nach Norden und Süden sowie neigungsabwärts zu erweitern und in der Vergangenheit entdeckte parallele Erzgänge auszudehnen. Tatsächlich wurden über 3.100 Meter gebohrt. Es ist zu hoffen, dass das geplante Bohrprogramm es uns erlauben werden, bis zum Ende des Jahres eine erste Ressource zu berechnen. Ein historischer technischer Bericht nach NI 43-101, der 2010 von CRA erstellt wurde¹, identifizierte das Potenzial für 705.000 bis 1.000.000 metrische Tonnen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 4 % bis 5 % Antimon (Sb)¹. – ***Die Arbeiten von Antimony Resources Corp. sind noch zu unvollständig, um diese Schätzung zu bestätigen. Die potenzielle Menge und das Gehalt sind konzeptioneller Natur, da noch keine ausreichenden Explorationen durchgeführt wurden, um eine Mineralressource zu definieren. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Zielgebiet als eine Mineralressource abgegrenzt werden kann.***

Die technischen Inhalte dieser Pressemitteilung wurden von Jim Atkinson, MSc., P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Probenverfahren - Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die Analysen wurden von Actlabs erstellt, einem unabhängigen, CALA- und SCC-akkreditierten Analysedienstleister, der nach den Normen ISO 17025 und ISO 9001 zertifiziert ist. NQ-Bohrkernproben wurden aufgezeichnet und mit einer Diamantkernsäge

¹ NATIONAL INSTRUMENT 43-101 TECHNICAL REPORT BALD HILL ANTIMONY PROJECT SOUTHERN NEW BRUNSWICK, CANADA, erstellt durch: Conestoga-Rovers & Associates MAI 2010 REF.- NR. 070813 (1)

halbiert. Die Halbkernproben wurden in der Anlage zur Kernaufzeichnung sicher gelagert, bis sie von Personal von ATMY an das Labor von Actlabs in Fredericton geliefert wurden. Proben wurden zerkleinert (< 7 kg) auf bis zu 90 % und durch 2 mm (10 Mesh) gesiebt, mittels „Riffle-Split“ auf 250 Gramm gespalten und mit Hilfe von Weichstahlpulverisierung zu 95 % pulverisiert und durch 105µm (150 Mesh) gepresst. Die gespaltenen Proben wurden einem fast vollständigen 4-Säure-Aufschluss unterzogen, gefolgt von Multi-Element-Analyse, einschließlich Basismetallen, unter Verwendung einer ICP-Methode für 35 Elemente. Ergebnisse über den Nachweisgrenzen wurden mit Hilfe von Analysemethoden erneut geprüft.

Antimony Resources unterzog die Analyse einem umfassenden QA/QC-Programm, das ungefähr 20 % jeder Serie beinhaltete, darunter: eine Probe zertifiziertes Referenzmaterial, eine Probe des Duplikats aus dem gespaltenen Kern, ein Pulp-Duplikat aus dem Labor und eine Leerprobe für jede Serie aus 25 Proben.

Das Labor führte ebenfalls QA/QC-Verfahren durch, die Duplikate und methodische Leer- und Standardproben umfassten. Zusätzlich wurden 13 % QA/QC im Rahmen der instrumentellen Analyse durchgeführt, um die Qualität insbesondere im Hinblick auf instrumentelle Drifts sicherzustellen.

Über Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (FWB: K8J0)

Antimony Resources Corp. ist ein ausschließlich auf Antimon spezialisiertes Explorations- und Entwicklungsunternehmen. Das Managementteam des Unternehmens verfügt über weitreichende Erfahrung in den Bereichen Finanzen, Exploration, Entwicklung und Bergbau. Das Unternehmen ist bestrebt, ein bedeutender Antimonproduzent in Nordamerika zu werden.

www.antimonyresources.com

Im Namen des Board of Directors
Jim Atkinson, CEO und President

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Anthony Simone, President, Simone Capital Inc.
416-881-5154, asimone@simonecapital.ca

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die

englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!